

# NIEDERSCHRIFT

über die 22. Sitzung des **Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses Bredstedt** am Dienstag, dem 12.09.2017, 19:00 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

## **Anwesend:**

### **Vorsitzender**

Wolfgang Kinsky

### **Stadtvertreter**

Kay-Peter Christophersen

### **Bürgerliches Mitglied**

Sabine Carstens  
Michael Hansen  
Monika Neuenfeldt-Petersen  
Rüdiger Rolfs

### **Stellvertretendes Mitglied**

Horst Günter Freiberg

### **Bürgermeister**

Knut Jessen

### **Stellvertretendes Mitglied**

Torsten Staupe  
Helga Ziegler

### **Protokollführer**

Christopher Brühl

### **Seniorenbeirat**

Catharina Staupe

### **Gäste**

Jan Sievertsen

### **Zuhörer**

8 Zuhörer

## **Nicht anwesend:**

### **Stadtvertreter**

Stefan Jegustin	Vertretung ab 19:25 Uhr anwesend
Ketel Lorenzen	Vertretung ab 19:45 Uhr anwesend
Sönke Momsen	Vertretung anwesend

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

## I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung der Niederschriften vom 07.12.2016 und 12.06.2017
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Stellplätze Wohnmobilisten
- 5 Beratung und Beschlussempfehlung über die Sanierung des Sprungbeckens im Freibad
- 6 Beratung und Beschlussempfehlung über die eingegangenen Stellungnahmen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 sowie Satzungsbeschluss der Stadt Bredstedt für das Gebiet südlich der Olandstraße, östlich der Heverstraße und nördlich der Westerstraße  
Vorlage: 019/253/2017
- 7 Beratung und Beschlussempfehlung zur Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes
- 8 Beratung und Beschlussfassung zu den Inhalten B 38 - BGS-Blocks / Sportplatz
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise um den Mühlenteich
- 10 Beratung und Beschlussfassung über Straßenunterhaltungsmaßnahmen zu Nordseestraße Ecke Westerstraße und Osterfeldweg Ecke Flensburger Str.
- 11 Interkommunale Abstimmung zum geplanten Baugebiet Nr. 21 der Gemeinde Langenhorn  
Vorlage: 019/255/2017
- 12 Informationen

### Sitzungsverlauf:

<b>Zu Punkt 1 der TO:</b> (Eröffnung und Begrüßung)
--

Der Ausschussvorsitzende Wolfgang Kinsky begrüßt alle Anwesenden und beginnt die Sitzung um 19.00 Uhr.

Die Beschlussfähigkeit steht fest und Christopher Brühl wird gebeten, das Protokoll zu führen.

<b>Zu Punkt 2 der TO:</b>
---------------------------

(Genehmigung der Niederschriften vom 07.12.2016 und 12.06.2017)

Die Niederschrift vom 29.05.2017 wird einstimmig genehmigt.

Ausstehend ist somit noch die Niederschrift vom 07.12.2016, welche nachgereicht wird.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

### **Zu Punkt 3 der TO:**

(Einwohnerfragestunde)

In der Einwohnerfragestunde haben sich Anlieger des Mühlenteiches über den schlechten und ungepflegten Zustand des Teiches beschwert.

Die Wege sollten dringendst kontrolliert und ausgebessert werden, außerdem seien die Rosenbeete von Unkraut befallen.

Die Anlieger empfinden den Teich nicht mehr als „Vorzeigteich“ von Bredstedt an. Grund dafür ist der Krankenstand der Angestellten des Bauhofes in diesem Jahr

Des Weiteren macht man sich Sorgen um die Enten am Mühlenteich.

Diese werden mit Brot, Nudeln und anderen Speiseresten gefüttert und verlieren dadurch ihr natürliches Fressverhalten.

Außerdem verlieren sie die Scheu zum Menschen und dadurch können Unfälle mit Radfahrern, Autos und Hunden entstehen.

Vorhandene Schilder, die das Verbot dafür aussprechen, sind zu klein und drücken es nicht deutlich genug aus.

Es sollen 3 neue Schilder aufgestellt werden, mit mehrsprachigen Schriftzügen und eventuell mit Artikeln in der Zeitung nochmals darauf aufmerksam gemacht werden.

Ende der Fragestunde um 19:07 Uhr.

### **Zu Punkt 4 der TO:**

(Stellplätze Wohnmobilisten)

Auf der Grünfläche zwischen dem Parkplatz, des Schwimmbades und dem des Fitnessstudios sollen Stellplätze für Wohnmobile entstehen.

Die Grünfläche ist sehr nass, deswegen müsste im Bereich der Fahrspuren der Boden ausgetauscht und mit Rasengitterplatten befestigt werden.

Die Rasengitterplatten werden für solche Vorhaben empfohlen, sind steckbar und lassen sich somit nicht verschieben, lassen das Wasser versickern und sind günstig.

Weiter soll Platz für Mülltonnen geschaffen werden und eine Ladestation für E-Autos installiert werden.

Stromkabel etc. werden durch im Boden versenkte Vorrichtungen verlegbar sein.

Die Mülltonnen sollen durch die Stadt angemeldet und durch den Bauhof geleert werden.

Die Stellplätze werden ca. 5m x 10m groß sein und die Einfahrt eine Breite von 6 m haben.

Ob die einzelnen Parzellen durch Hecken abgetrennt werden, steht noch offen.

2 Varianten wurden vorgestellt.

Es wird sich für Variante 1 entschieden.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

### **Zu Punkt 5 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung über die Sanierung des Sprungbeckens im Freibad)

Als Möglichkeit das Sprungbecken zu sanieren, stehen eine Folie und ein Edelstahlbecken zur Auswahl.

Diskutiert wird über Parameter wie:

- Wie wirkt sich die Folie auf die laufenden Kosten aus?

- Die Oberfläche der Folie ist anfällig für Sonnenstrahlen und muss dadurch öfter repariert und gereinigt werden
- Ist das Becken aus Edelstahl pflegeleichter?
- Die Folie soll ca. 40 Jahre halten
- Für das Edelstahlbecken gibt es derzeit keine Einschätzung der Langlebigkeit

Durch den Umbau der Einströmkanäle der Wasserzufuhr, wird eine gleichmäßige Durchströmung geschaffen und bezweckt, dass sich weniger Algen und Keime bilden.

Das führt zu geringerem Aufwand der Reinigung.

Die max. Förderung vom LLUR beträgt 100.000 €.

Wenn diese Förderung genutzt werden kann, dann geht die Tendenz in Richtung Edelstahlbecken, aus dem Grund, das der Reinigungsaufwand geringer ist und das Becken auf Dauer besser aussieht.

Außerdem wäre es in der Gegend das einzige Schwimmbad, das so ausgestattet wäre.

Auf die Möglichkeiten der Förderung durch das LLUR will man abwarten und dann in einem weiteren Gespräch final besprechen, zu was man sich entscheidet.

#### **Zu Punkt 6 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung über die eingegangenen Stellungnahmen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 sowie Satzungsbeschluss der Stadt Bredstedt für das Gebiet südlich der Olandstraße, östlich der Heverstraße und nördlich der Westerstraße  
Vorlage: 019/253/2017)

Ellen Jappsen bearbeitet die Stellungnahme vom Kreis.

Es gibt einige wenige Änderungen die beschlossen werden müssen.

In der Begründung ist nicht enthalten, ob Nebengebäude, Garagen etc. in Holzbauweise ausgeführt werden dürfen.

Frau Jappsen soll gebeten werden, dies zu erfragen,

Ja 0 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### **Zu Punkt 7 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung zur Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes)

Die Geschäfte und Läden in Bredstedt sind oft veraltet, zu klein und werden ihrer Heizleistung nicht mehr gerecht.

Dieses Problem zeigt sich zu meist n der Hohlen Gasse.

Durch das Einzelhandelskonzept, welches gute wirtschaftliche Erfolge bringen soll, will man Wohnungs- und Geschäftseigentümer dazu inspirieren, ihre Gebäude auf Vordermann zu bringen.

Je nach Entwicklung, wird dieses fortgeschrieben.

Ebenso sollte man über Online City-Stores nachdenken, hier kann man von zuhause aus schauen, ob das gewünschte Produkt in den ansässigen Geschäften verfügbar ist und hat dann die Möglichkeit, es direkt abzuholen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 8 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung zu den Inhalten B 38 - BGS-Blocks / Sportplatz)

Ellen Jappsen vom Architektenbüro Jappsen, Todt und Bahnsen wird das Gebiet rund um den B-Plan Nr. 38 planen.

Wohnraum ist sehr begehrt, auch im Hinblick auf die Flüchtlingssituation, deswegen sollen Einfamilienhäuser entstehen und Mieträume geschaffen werden .

Außerdem könnten 2-stöckige Mehrfamilien- und Reihenhäuser für die Vermietung errichtet werden.

Ellen Jappsen soll diese Anregungen aufnehmen und Straßenzüge, Häusereinteilung und eventuelle 3-Geschossigkeit in Ihre Planung einbeziehen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 9 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise um den Mühlenteich)

3 BA Mühlenteich

Der Mühlenteich soll über die Parkstraße erreicht und seitlich ausgebaggert werden. Es stehen genügend Mittel im Haushalt zur Verfügung, um die Arbeiten durchzuführen.

Angler begrüßen die Maßnahme, weil dort besser geangelt werden kann.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 10 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über Straßenunterhaltungsmaßnahmen zu Nordseestraße Ecke Westerstraße und Osterfeldweg Ecke Flensburger Str.)

Im Zuge der Erneuerung der Nordseestraße, soll an der Kreuzungsecke zur Westerstraße ein Gehweg entstehen, um Fußgängern mehr Sicherheit zu verschaffen.

Jan Sievertsen wird die Grenzen feststellen und rechnet vorab mit ca. 3000 € Baukosten.

In der Flensburger Str. Ecke Osterfeldweg, soll ebenfalls ein Gehweg zur Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern entstehen.

Dieser dient dazu, besser in die Flensburger Str. einsehen zu können und hilft diese besser zu überqueren.

Auch hier wird Jan Sievertsen die Grenzen feststellen und eine Ermittlung der Baukosten aufstellen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 11 der TO:**

(Interkommunale Abstimmung zum geplanten Baugebiet Nr. 21 der Gemeinde Langenhorn  
Vorlage: 019/255/2017)

Es gibt keine Einwände, sich gegen das geplante Baugebiet Nr. 21 auszusprechen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 12 der TO:**

(Informationen)

**Rad-und Gehweg Bredstedt (Gritshever) bis Bordelum**

Jan Sieversten berichtet, dass der Rad- und Gehweg zwischen Bredstedt und Bordelum nur bis Ortseingang in Bordelum gewünscht ist.

Die Anlieger des Süderendes wollen keinen Rad-und Gehweg unmittelbar vor der Haustür haben.

Dies hat zur Folge, dass es keine Förderung geben wird, weil kein Lückenschluss zweier Gemeinden entsteht.

Jan Sievertsen stellt nun eine Kostenermittlung für den Bereich Gritshever bis Süderende von ca. 600 Metern auf.

**Kreuzer Str.**

Landwirtschaftliche Fahrzeuge werden weiterhin durch die Kreuzer Str. fahren.

Die Schwierigkeit, Land zu erwerben, um eine andere Strecke bauen zu können, bleibt.

Der Vorsitzende Wolfgang Kinsky beendet die Sitzung um 21:00 Uhr.

Der Vorsitzende	Der Protokollführer